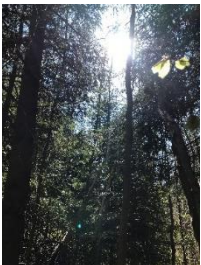




Jahresbericht 2021 / 2022

Das Vereinsjahr 2021 / 2022 des Frauenbundes Oberkirch war erneut von den Auswirkungen und Massnahmen der Corona-Pandemie geprägt. Die Generalversammlung konnte im März 2021 wieder nicht durchgeführt werden und wir mussten abermals diverse Programmpunkte auf Eis legen und verschieben. Aber aufgeschoben ist ja bekanntlich nicht aufgehoben. Diese Anlässe werden wir spontan ins Programm aufnehmen, wenn es die Situation zulässt. Im Rückblick gesehen, war es uns aber trotzdem möglich, ein paar wunderbare Anlässe durchzuführen.

Die Gedenkandacht für alle verstorbenen Frauen aus Oberkirch fand **im März 2021** in der Pfarrkirche unter Einhaltung der Schutzmassnahmen statt. Es freute uns, dass viele Frauen an diesem Anlass teilnahmen.



Ein Bad der besonderen Art genossen wir im **April 2021** mit dem 'Waldbaden' - so eine ganz andere Art der Entspannung hat gutgetan. Bei einem Spaziergang konnte man die Geräusche, Gerüche, Farben und die Waldatmosphäre auf sich wirken lassen und in den Wald als Kraftquelle und Ort der Entspannung eintauchen.

Mit einem gemütlichen Spaziergang wurde die Abendmeditation im **Mai 2021** durchgeführt.

Den Handlettering-Kurs mussten wir vom März auf **Juni 2021** verschieben. Die Teilnehmerinnen kreierten wieder wunderschöne, kunstvolle Karten unter kundiger Führung von Barbara Epp. Eine wahre Freude, welche Werke auch dieses Mal in so kurzer Zeit entstanden.



Ende **August 2021** führten wir ein gemütliches Mitgliederfest in Form eines Brunchs auf dem Oberhof durch. Wir haben es sehr genossen, mit den Frauen zusammen zu sitzen und zu plaudern. Es war ein durchwegs gelungener, feiner Anlass, der die nicht durchgeführte GV im Cayenne etwas vergessen liess.



Im **September 2021** organisierten wir kurzfristig einen Aqua Pictures-Kurs. Mit verschiedenen Techniken konnten in Kombination mit Handlettering ganz tolle, unterschiedliche Karten kreiert werden. Auch hier durften wir auf das grosse Wissen von Barbara Epp zurückgreifen – vielen Dank!



Mit Alice Limacher entspannten wir in den Klangmeditationen im **Mai** und **November 2021**. Diese Abende waren wieder sehr wohltuend.

Der Bücher-Tausch-Treff Ende **Oktober 2021** war nach der langen Pause sehr willkommen und lesebegeisterte Frauen nutzten die Gelegenheit, sich mit neuen Büchern für die kommenden Wintermonate einzudecken.

Mit der Adventsfeier wurden wir Ende **November 2021** auf die Weihnachtstage eingestimmt und liessen den Abend mit Punsch und feinem Lebkuchen ausklingen.



Der Rorate-Gottesdienst konnte nicht durchgeführt werden. Stattdessen hat der Frauenbund auf dem Weihnachtsweg wieder einen Teil der Weihnachtsgeschichte an einem Stand dargestellt.

Der Fondueabend in der Schwand vom **Januar 2022** wurde wegen der hohen Omikron-Fallzahlen und zu wenig Anmeldungen kurzfristig abgesagt.

Einige kurze Berichte mit Fotoeinblicken zu verschiedenen Anlässen finden Sie übrigens auf unserer Webseite www.frauenbund-oberkirch.ch unter der Rubrik Rückblick 2021-2022.

Die wiederkehrenden Aktivitäten wie das monatliche Jassen und das Yoga fanden leider auch nicht immer wie gewohnt statt. An dieser Stelle danke ich allen von Herzen für die geleistete Arbeit und Flexibilität in dieser für alle herausfordernden Zeit. Der Frauenbund-Vorstand hat entschieden, per 1. Januar 2022 das Yoga-Angebot vom Frauenbund zu lösen. Wir danken Daniela Zurkirchen für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit.

Speziell danken möchte ich meinen lieben Vorstandskolleginnen und Daniela Müller, die mit mir immer so motiviert und engagiert am gleichen Strang ziehen. Sanja Mladenovic hat aus zeitlichen und persönlichen Gründen den Vorstand vorzeitig verlassen, was wir bedauern. Es freut mich aber, Ihnen mit Luzia Stadelmann eine sehr kompetente Nachfolgerin als Aktuarin vorschlagen zu dürfen. Wir durften uns bereits an 4 Sitzungen kennenlernen. Ich schätze immer die tolle, wertschätzende Zusammenarbeit in unserem kleinen Team und habe die 10 speditiven Vorstandssitzungen sehr genossen.

Und so danke ich nicht zuletzt allen Mitgliedern, die unseren Frauenbund Jahr für Jahr unterstützen und an unseren Anlässen teilnehmen trotz immer mal wieder wechselnden Bedingungen. Ohne sie könnten wir unsere Arbeit nicht vollbringen.

Oberkirch, Februar 2022